

Die erste Orgel in St. Remigius Butzweiler

1909/10 erbaute Nikolaus Franzen, der einige Jahre in Butzweiler wohnte und dann nach Trier umzog, eine Orgel für Butzweiler mit 12 Registern. In den Jahren 1974-1976 wurde das Orgelwerk unter Beibehaltung des Prospektes und einzelner Teile durch die Firma Sebald umgebaut und auf 10 Register reduziert. Ein Schwelbrand in der Orgel am 18.10.1986 zerstörte das komplette Werk. Teile des Prospektes wurden eingelagert und später in Oberstadtfeld wiederverwendet.



Die neue Orgel

1989 wurde nach vorhergehender Kirchenrenovierung eine neue Orgel von Rudolf Oehms Orgelbau in barockem Gehäuse (Opus: 228) in Butzweiler eingebaut. Das Instrument hat 12 klingende Register, 1 Manual und Pedal, mechanische Schleifladen mit mechanischer Registertraktur. Teilweise sind die Registerschleifen in Bass und Diskant geteilt.

Disposition

Manual C – g^{'''}

1. Prinzipal 8'
2. Gedackt 8'
3. Salicional 8'
4. Oktave 4'
5. Rohrflöte 4' Bass/Diskant
6. Nasat 2 2/3' Bass/Diskant
7. Flachflöte 2' Bass/Diskant
8. Terz 1 3/5' Bass/Diskant
9. Mixtur 4fach 1 1/3'
10. Trompete 8' Bass/Diskant

Pedal

11. Subbass 16'
12. Offenbass 8'
13. Pedalkoppel

